FENSTER ZUR FREIHEIT: Embracing Open Landscapes





Ein Freiraum für eine wachsende Stadt

Berlin wächst – und mit der Stadt wächst der Bedarf an Freiräumen für Erholung,

Ein Dialog zwischen Mensch und Natur Das Gestaltungskonzept greift die natürliche Schönheit und den Bestand des Tempelhofer Feldes auf und ergänzt sie behutsam durch Elemente, die die Vielfalt der Landschaftserlebnis und ökologische Aufwertung Landschaft bereichern und das Angebot für die Nutzer erweitert. Die offenen Wiesen- Das Tempelhofer Feld bietet durch seine vielfältigen Biotope und offenen Flächen flächen und die Biotope im Zentrum bleiben dabei erhalten, während in den Rand- einen idealen Lebensraum für zahlreiche Arten, die das Feld lebendig machen. Mabereiche durch Gehölzpflanzungen und Aktionsflächen die Flächen aufgewertet und gerrasen und Feuchtwiesen bieten seltenen Arten ein Zuhause und sichern deren zuweiter nutzbar gemacht werden. So werden u.a. Vegetationsangebote und Retenti- künftige Existenz. Die naturnahen Gewässer und Retentionsflächen tragen zur nachonsflächen die biologische Vielfalt steigern. Sport- und Spielflächen sowie Aktionsräu- haltigen Wasserwirtschaft bei. Das Konzept fördert die Biodiversität und leistet einen me werden soziale Begegnungen und nachbarschaftliche Belange fördern. Besonders wichtig war dabei der Erhalt der bestehenden Strukturen. So ist zum Beispiel die Förderung von Windsportarten an keinem anderen Ort in Berlin so möglich Klimaschutz und Klimaanpassung wie hier. Sportarten wie diese haben sich hier in den letzten Jahren etabliert und da- Das Tempelhofer Feld fungiert als "grüne Lunge" der Stadt und trägt wesentlich zur

und Besucher für den Erhalt des Tempelhofer Feldes als außergewöhnliche Grün- und

und Erholung im städtischen Kontext aus. Symbolische Fenster zur Landschaft

Vielfalt erleben – ein Ort der Begegnung und Bewegung

die Verbindung von Stadt und Landschaft.

Begegnung und Weite. Das Tempelhofer Feld ist ein Geschenk, welches bewahrt Mobilität mit Weitblick – Wege, die verbinden werden muss: als Ort der Freiheit, der Inspiration und der unersetzlichen Verbindung Ein durchdachtes Wegenetz macht es möglich, die Weite des Feldes zu erleben, ohne zwischen Mensch und Natur. Das Konzept zeigt, wie diese Vision Realität werden seine Ruhe zu stören. Fuß- und Radwege verbinden das Tempelhofer Feld nahtlos kann – behutsam, nachhaltig und im tiefen Respekt vor dem einzigartigen Charakter mit den angrenzenden Vierteln und fügen es so als integralen Bestandteil in das Ber-Aus landschaftsarchitektonischer Sicht ist der Erhalt des Tempelhofer Feldes von ent- Fahrradfahrer, Spaziergänger aber auch Jogger oder Skater erhalten wiedererkennscheidender Bedeutung, da es eine einzigartige Kombination aus ökologischen, kli- bare Wegestrukturen. So sollen verschiedene Joggingstrecken mit Belägen wie zum matischen und sozialen Funktionen bietet, die es in der städtischen Umgebung selten Bsp. Rindenmulch versehen werden, welche körperschonendes Laufen ermöglicht. gibt. Das Tempelhofer Feld ist in seiner Größe, seiner Weite und seiner Natur mit Ein umweltfreundlicher, autonomer Busring entlang des äußeren Wiesenrands soll seiner zentralen Lage innerhalb der Stadt sowohl in Deutschland als auch in Europa den Zugang erleichtern und die Mobilität zu fördern. Gradlinige, 'schnellere' Routen einmalig und damit besonders schützens- und erhaltenswert.

Das Tempelhofer Feld wird durch symbolische "Fenster" zu einem lebendigen Ein- natürlicher Kreisläufe. gang zur Natur. An markanten, einladend gestalteten Zugängen verschmelzen Stadt und Landschaft. Diese Übergänge betonen die unverwechselbare Weite des Feldes Einzigartigkeit des Landschaftsraums

dürfnisse Aller berücksichtigt – ein Ort der Begegnung, Bewegung und Inspiration, tenzial für innovative Gestaltungskonzepte im Bereich nachhaltiger Stadtentwicklung. der die Grenzen urbaner Enge sprengt. Die weiten, offenen Flächen des Tempelhofer Das Gesamtkonzept Fenster zur Freiheit: Embracing Open Landscapes verbindet Feldes machen es zum perfekten Ort für Windsportarten wie Kitesurfen und Drachen- harmonisch die ökologischen, sozialen und kulturellen Anforderungen, die das Temfliegen – eine Besonderheit, die in keiner anderen Stadt zu finden ist. Harmonisch pelhofer Feld erfüllt. Es bleibt ein offener Raum für die Berliner Bevölkerung, ein ein-

Schatten und lädt Besucher ein, eine Oase der Ruhe und Freiheit zu betreten.

Das Konzept **Fenster zur Freiheit: Embracing Open Landscapes** bewahrt die einzig- ständigt. So werden im Aktionsgürtel auch Sporthallen, Gemeinschaftszentren, Verartige Weite und Offenheit des Tempelhofer Feldes und ermöglicht gleichzeitig eine einsgebäude, gastronomische Einrichtungen, Nachbarschaftszentren und Einrichtunbehutsame, zukunftsweisende Weiterentwicklung. Es schafft eine harmonische Ba- gen für Servicestationen oder WC's verortet. Eine Verdichtung der Einrichtung findet lance zwischen Erholung, ökologischer Vielfalt und kulturellem Austausch und stärkt im Bereich der Zugänge für die erleichterte Zugänglichkeit und im südwestlichen Bereich statt, um eine zusätzliche Abschirmung der Autobahn zu erreichen. Des Weiteren werden zusätzlich eingebrachte Infrastrukturelemente, wie Sitzgelegenheiten,

liner Stadtbild ein. Verschiedenen Nutzergruppen werden verschiedene Wege zuteil.

Bänke, Mülleimer etc., für eine größere Aufenthaltsqualität sorgen.

ermöglichen eine zügige Erkundung des Geländes. Geschwungene, 'langsame' Pfade durch beschattete Bereiche laden zum Verweilen ein. Holzstege mit Verweilstationen machen Biotope erlebbar, ohne sie zu stören.

wichtigen Beitrag zum Naturschutz und zur Verbesserung des Stadtklimas.

durch einen hohen und einzigartigen Identifikationswert mit dem Ort geschaffen. Das Abkühlung, Verbesserung der Luftqualität und Regulation des Wasserhaushalts bei. gleiche gilt für Veranstaltungen wie das Drachenfest oder diverse Sport- oder Musik- Die offenen Flächen ermöglichen den Kaltluftaustausch und fördern den Temperaturveranstaltungen. Das Konzept greift den Wunsch der Anwohner, Nachbarn, Berliner ausgleich, was insbesondere in urbanen Hitzeinseln unverzichtbar ist. Freifläche auf. Als Hauptnutzer sprechen sie sich nach einem Bedürfnis nach Weite Naturschutz und Biodiversität

> Durch die Erhaltung und Förderung von Biotopen wie Trockenrasen und Feuchtgebieten wird ein wertvoller Lebensraum für Flora und Fauna bewahrt. Gerade in der urbanen Landschaft ist dies ein zentraler Beitrag zum Artenschutz und zur Erhaltung

und setzen durch gezielte und zahlreiche Baumpflanzungen prägnante Orientierungs- Der naturräumlich einzigartige Charakter des Tempelhofer Feldes stellt einen wichtipunkte. Die Dichte der Neupflanzungen nimmt nach Innen ab, so dass ein interessan- gen Kontrast zum dicht bebauten Stadtbild Berlins dar. Der offene Raum ermöglicht tes Wechselspiel zwischen Offenheit und Dichte entsteht. Die Bepflanzung reagiert nicht nur ökologische, sondern auch gestalterische Vielfalt, die in der Landschaftsarauf die Umgebung (Abschirmung Autobahn, Erhalt Biotope), schafft Struktur, spendet chitektur als Vorbild für die Integration von Natur und urbanem Leben gilt. Langfristige Nachhaltigkeit

Die Pflege und Weiterentwicklung dieser Fläche im Einklang mit naturschutzrechtli-Das Tempelhofer Feld wird zu einem lebendigen Zentrum, das die Wünsche und Be- chen Vorgaben sichert nicht nur deren ökologische Funktion, sondern bietet auch Po-

Wegenetze: schnelle, direkte Verbindungen

Wegenetze: langsame, Naturerfahrungsverbindungen

JOGGINGSTRECKE 4,5 KM

